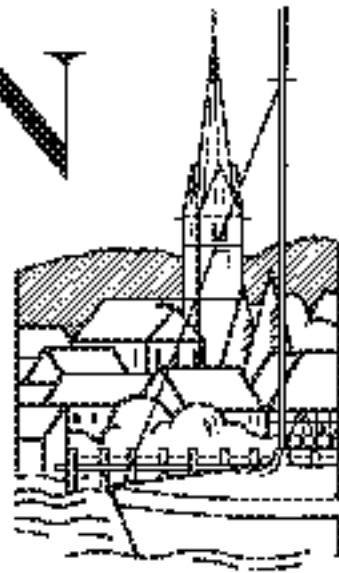


SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mitt woch, den 15. März 2006
Nummer 11



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mitt woch, 15.03.

18.30 Uhr Probe Jugendfeuerwehr

Don ners tag, 16.03.

18.15 Uhr Jugendschwimmtraining mit
der DLRG im Hal len bad Sa lem;
Treff punkt: Turn- und Fest hal le

Frei tag, 17.03.

19.30 Uhr Gesamtprobe
Freiwillige Feuerwehr Sipplingen

Samstag, 18.03.

ab 8.00 Uhr Altme tall samm lung
durch TSV
20.00 Uhr Jahreshauptversammlung
Fischer verein im Hotel „Krone“

Sonn tag, 19.03.

9.30 Uhr Kin der schwimm kurs mit der
DLRG im Hal len bad Sto ckach;
Treff punkt: Turn- und Fest hal le

Mon tag, 20.03.

15.00 Uhr Se nio ren gym nas tik mit
dem DRK in der Turn- und Fest hal le



Vollsperrung

Wie bereits angekündigt, wird der Straßenbelag der Seestraße vom östlichen Orts ein gang bis zum Bahn hof zu erst ab ge fräst und dann erneuert.

Wie das Regierungspräsidium nun mitteilt, wird mit der Bau maß nah me am Mon tag, 20.03.2006 be gon nen und wird vor aus sicht lich an Ostern been det sein (je nach Wit te rung).

Ab Mon tag ent steht zu nächst für 2 Wo chen eine Voll sperrung wo bei jedoch die Durchfahrt für Anlieger und den Linienverkehr frei ist.

Mit wei teren Sperrungen im Anschluss da ran wird gerech net. In der kom men den Wo che wird uns der Bau zeit en plan vor ge legt und dann erfolgen entsprechende Veröffentlichungen.

Die Anwohner haben die Möglichkeit ihre Fahrzeuge auf dem Westparkplatz kostenlos abzustellen.

Wegen Wasserleitungsumbau wird die Rathausstraße im Bereich Kreuzung B 31 bis zum Rathausplatz von Montag, 20.03.2006, 8.00 Uhr bis Frei tag, 24.03.2006, 12.00 Uhr für den Durch fahrts ver kehr gesperrt.

Altmetallsammlung

Am Samstag, dem 18.03. findet für Sipplingen und Süßenmühle die halbjährliche Altmetallsammlung (siehe Müllkalender) statt.

Diese Sammlung wird vom TSV Sipplingen durchgeführt. Die zentrale Stelle ist am Neu en Sport platz, das heißt der Con tai ner ist dort ab ge stellt und kann ab so fort be füllt wer den. Stel len Sie bit te die Me tall-Teile gut sicht bar an den Stra ßen rand, da mit wir die se am Sams tag, 18.03., ab 8.00 Uhr ab holen können. Mit ge nom men wer den: Metall, Elektro her de, Waschmaschinen und Wäschetrockner.

Nicht mitgenommen werden: Kühlschränke, Bildschirme, Com puter und sonstige Elektrogeräte.



Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch, dem 22. März 2006** findet um **20.00 Uhr** im Bürgeraal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

2. Wünsche und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats
3. Einrichtung einer stationären Geschwindigkeitsüberwachung in der Seestraße
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2006
 - Satzungsabschluss
 - Beschluss des Wirtschaftsplanes 2006 des Eigenbetriebes Wasserversorgung
5. Bürgerfragestunde
6. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Verschiedenes

Anselm Neher
Bürgermeister



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/UnfallNotruf 112
Kommandant 5343
PolizeiNotruf 110
PolizeiÜberlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Kassenärztlicher Dienst
Kinderarzt
Allgemeine Auskunft
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 990
Sozialstation Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588
EnBW (früher Badenwerk) Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99

Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Spornik 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt
Frau Biller 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule: GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 18.03.06
Vita Apotheke
Nußdorfer Straße 101
Überlingen
Tel. 07551/30 81 29

Sonntag, 19.03.06
Burgberg Apotheke
Rosenhag 8
Überlingen
Tel. 07551/6 30 33

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174/4 03 41 08
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0171/4 20 59 00
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 16.00 - 18.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Einen herzlichen Glückwunsch zum 90sten Geburtstag



Am 7. März durfte Herr Bürgermeister Anselm Neher Herrn Wilhelm Weiß zu seinem 90sten Geburtstag gratulieren. Es sei eine Ehre, ihm zu diesem besonderen Tage eine Ehrenurkunde vom Ministerpräsident Günther Öttinger geben zu dürfen, bemerkte Herr Neher und überreichte Herrn Weiß neben seinen persönlichen Glückwünschen auch ein Sipplinger Handtuch mit einem Geschenkkorb.

Wilhelm Weiß wurde in Tübingen geboren und ist auf dem Heuberg in Delhofen-Deilingen aufgewachsen. Bereits mit 13 Jahren verließ er sein Elternhaus und machte seine Lehre im Malerhandwerk in Rangenningen. Damals wohnte er bei der Familie seines Lehrmeisters und wurde neben seiner beruflichen Ausbildung auch für die Arbeit im Haus halt ein gesetzt. Da war es nicht außer gewöhnlich, dass man sich dort auch um die Kinder der Familie kümmern musste. Nach dem er seine Lehre beendet hatte, kam er im Jahre 1932 an den Bodensee nach Überlingen, wo sein Onkel wohnte und zog bald da nach Sipplingen. Dort wohnte er mit seiner Frau Josefine, geb. Regenscheit, im heutigen Gasthof Adler. Eini Jahre später zog sie gemeinsam in den Lau pen weg neben die heutige Turn- und Festhalle. Doch auch das sollte nicht die endgültige Heimat werden und so wurde 1960 das heutige Zuhause „Auf dem Boll“ gebaut, von dem sie besonders die schöne Aussicht auf den See und in Richtung Otto-Hagg-Weg genießen können.

1944 machte Herr Weiß seine Meisterprüfung im Malerhandwerk. Zwei Jahre später bis 1957 hatte er ein eigenes Maler ge-

schäft in Sipplingen, das er jedoch aufgrund seiner Erkrankung 1960 aufgeben musste. Als es ihm wieder besser ging konnte er als Malermeister beim Bodensee werk in Überlingen arbeiten, bei dem er bis zu seiner Rentetätigkeit war.

Mit Leib und Seele war er Maler, er zählt er und er in ert sich gerne an die se Zeit zurück. Sehr kreativ war da mals das Handwerk eines Malers, sagt Herr Weiß, der in seinem eigenen Betrieb in Sipplingen selber auch Lehrlinge ausgebildet hat. Neben der Bürgermiliz gehörte Herr Weiß auch viele Jahre an deren Vereinen an.

Wir wünschen Herrn Wilhelm Weiß von Herzen alles Gute und noch viele Jahre im Kreise seiner Familie.

Gerold Beirer, der Hauptmann der Bürgermiliz, feierte seine 60. Geburtstag

Gerold Beirer hatte zu seinem 60. Geburtstag eingeladen und alle kamen um ihm seine Aufmerksamkeit zu machen und ihm herzlich zu gratulieren.

Für die Bürgermiliz war es eine Ehrensache unter dem Kommando von Leutnant Alwin Beirer auf dem Rathausplatz anzutreten und mit drei Schuss Salut ihrem Hauptmann eine besondere Freude zu machen. Unter den Klängen der Milizkapelle und des Spielmannszuges marschierte die Geburtstagsgesellschaft zur festlich geschmückten Turn- und Festhalle.

Ge lungene Sketche, Einlagen und Grußworte wechselten sich ab. Bürgermeister Anselm Neher überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde und der Bürgermiliz und überreichte Gerold Beirer ein Geschenk um sich „einen Herzenswunsch zu erfüllen“.

Der Satz „Ehre wem Ehre gebührt“ werde heute mit Leben erfüllt so Neher, und betonte dass Gerold Beirer mit der Bürgermiliz wie kaum ein anderer verwachsen sei. Sie selbst sei ein Herzstück der Gemeinde Sipplingen und ein würdiger Vertreter mit positiver Ausstrahlung und Außenwirkung.

In dem von Ex-Bürgermeister Klaus Kayan moderierten Festabend wurden noch weitere Glückwünsche überbracht, so auch von Herrn Pfarrer Dr. Zdenko Joha, Landeskommandant Lehmann, Adrian Staiger von der Musikkapelle und Karl-Heinz Bilber für die Freiwillige Feuerwehr Sipplingen, die die hohe Wertschätzung gegenüber dem Jubilar zum Ausdruck brachten.

Dies zeigt auch der Besuch des frisch gewählten Landeskommandanten Lehmann und des Ehrenlandeskommandanten Rudolf Hess nebst Vertreter der Bürgerwehren von Ettlingen und Oberharmersbach.

Der Jubilar Gerold Beirer bedankte sich im Anschluss bei seinen zahlreichen Gästen für die Grußworte und die Aufmerksamkeit die ihm entgegengebracht wurden und blickte dabei auch zurück in eine erfüllte Zeit in der halb der Gemeinde mit der Bürgermiliz die er immer als Kameradschaft und Freundschaft empfunden habe.

Insgesamt war es ein gelungenes Fest und wird nicht nur dem Jubilar sondern auch allen Anwesenden in angenehmer Erinnerung bleiben.



MÜLLTERMINE



LANDRATSAMT BODENSEEKREIS Abfallwirtschaftsamt

Am **Montag, den 20. März** findet in Sipplingen die **Gartenabfallabfuhr** statt.

Was wird gesammelt?

Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (keine Rodungen), Rasenschnitt, Laub, Stroh, Heu, Stauden, Abraum von Beeten, Blumen, Balkonpflanzen, Abdeckreisig usw.

Bereitstellung der Gartenabfälle:

Äste und sonstiger Baum- und Strauchschnitt bitte auf eine Länge von 1,5 m kürzen und **unbedingt bündeln (nur verrottbare Schnüre verwenden)** Kleinmaterial aus dem Garten in geeigneten Behältern wie Plastikwanne, Kunststoffbehälter, festen Kartons oder stabilen Säcken, die gut einsehbar und entleerbar sind, zur Abfuhr bereitstellen. Aufgeweichte Papiersäcke werden mitentsorgt. **Bitte keine „Gelben Säcke“ oder andere dünnwandige Säcke benutzen.** Die bereitgestellten Gartenabfälle dürfen jeweils nicht schwerer als 20 kg sein. Abgehahren werden nur Gartenabfälle in haushaltsüblichen Mengen.

Nicht mitgenommen werden:

Gartenabfälle, denen Metall- oder Plastikteile anhaften und Gartenabfälle, die nicht gebündelt sind. Baum- und Strauchschnitt mit einer Astlänge von **über 1,5 m** Länge und Äste mit einer Stärke von **über 10 cm** im Durchmesser. Verschnürte Säcke und zweckentfremdete Gelbe Säcke können nicht entleert werden.

Die Gartenabfälle müssen am o.g. Abfuhrtag bis **spätestens 6.00 Uhr** am Straßenrand bereitgestellt werden.



SENIOREN- NACHRICHTEN

Besinnungsnachmittag für Senioren in St. Josef Hersberg

Herzliche Einladung zum Besinnungsnachmittag mit Frau Langner, die bei den Senioren bekannt ist. Sie wird über das Thema: Unsere Verhaltensweisen, vom guten Umgang mit sich und anderen, zum besserer gegenseitigen Verständnis und mehr, sprechen.

Ein sehr interessantes Buchthema von dem Pallottinerpater, Pädagogen und Psychotherapeuten Jörg Müller, das Sie, vielleicht auch jüngere Seniorinnen und Senioren, ganz sicher ansprechen wird.

Zwischen dem Vortrag werden wir, wie im vergangenen Jahr, zusammen Kaffeetrinken. Kosten für Kaffee und Kuchen sind 3,50 Euro pro Person.

Die Kosten für den Bus hängen von der Teilnehmerzahl ab.

Termin ist **Donnerstag, 23. März 2006**
Abfahrt mit Bus vom Rathausplatz 13.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich ab **Montag 13. März** im Pfarrbüro (Diens tag bis Frei tag 10.00 bis 12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 63220) oder bei **Jo lan de Schir meis ter**

Telefon-Nr. 5892 an.
Anmeldeschluss ist **Dienstag, 21. März 2006**.

Ich freue mich auf viele Anmeldungen.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit und der Gemeinde Sipplingen
Freundliche Grüße **Jo lan de Schir meis ter**.



SCHULNACHRICHTEN



Burkhard- von-Hohen- fels-Schule Sipplingen

Anmeldung der Schulanfänger

Die Anmeldung der Schulanfänger erfolgt am **Donnerstag, den 16. März 2006**, ab **7.55 Uhr** im Rektorat der Burkhard-von-Hohenfels-Schule.

Die Schulpflicht besteht für alle Kinder, die bis zum **31. August 2006** das **6. Lebensjahr** vollendet haben. Die Schulleitung weist darauf hin, dass auch ausländische sowie im letzten Jahr zurückgestellte Kinder und solche, die eine Privatschule besuchen werden, angemeldet werden müssen.

Kinder, die nach dem Stichtag (**31. August**) sechs Jahre alt werden (bis **31. August** des Folgejahres) können je nach Wunsch der Eltern zum Schulbesuch angemeldet werden. Voraussetzung ist die Schulfähigkeit des Kindes, die nach wie vor vom Schulleiter ggf. unter Berücksichtigung eines pädagogisch-psychologischen Gutachtens und eines Gutachtens des Gesundheitsamts festgestellt wird.

Die Schulleitung



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

*Herrn Werner Kas per, Mau renstr. 15
zum 86. Geburts tag am 17.03.*

*Frau Edith Jan ke, Lau pen weg 8
zum 81. Geburts tag am 21.03.*

*Herrn Otto Wi den horn, Eck teil 12
zum 76. Geburts tag am 21.03.*

*Herrn Eu gen Gauss, Lau pen weg 8
zum 83. Geburts tag am 22.03.*



Sipplingen Nordic Walking

Stöcke können gegen Gebühr geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.
Erika Detmer 4 Termine (8 UE)
samstags, ab **29.04.06, 16.00 - 17.30 Uhr**
Sipplingen, Parkplatz Turnhalle
N302976SI/ 20,00 EUR (9 - 10 TN)
kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis **22.04.06**

Anmeldung bei **Monika Biller**,
Tel. 80 96-23, 30 14 50 abends
oder **VHS Zentrale**,
Tel. 07541/2 04-54 82,
Fax 07541/2 04-55 25

Lust auf einen Nebenverdienst???

Die VHS sucht für die Endreinigung der Schulküche (morgens) nach einem Kochkurseine zuverlässige Hilfe.
Bei Interesse bitte mit **Frau Biller**
(Tel. 80 96-23 oder 30 14 50) Kontakt aufnehmen.



BEHÖRDEN- INFOS



**Landratsamt
Bodenseekreis**

Vogelgrippe

Zwei weitere Verdachtsfälle auf H5N1

Das Friedrich-Loeffler-Institut in Riems hat bei zwei weiteren Wildenten aus dem Bodenseekreis das Virus H5N1 festgestellt. Offen ist derzeit noch, ob es sich um die hochpathogene Form handelt. Eine Reihenentwurde in Friedrichshafen im Fährhafen, eine Tafelente in Langengen im Gemeindehafen gefunden. Es wurde ein gemeinsamer Sperrbezirk um die jeweiligen Fundorte festgesetzt. Der Sperrbezirk umfasst Teilgebiete der Stadt Friedrichshafen sowie der Gemeinden Eris kirch, Langen ar gen und Kress bronn. Im Einzelnen wurden zum Sperrbezirk erklärt: Das Teilgebiet der Stadt Friedrichshafen entlang einer Linie vom Bodensee östlich des Kö nigswegs, nördlich der B 31 Richtung Fischbach und westlich der K 7742 bis zur Gemarkung Ailingen sowie auf der Gemarkung Ailingen und Gemarkung Etten kirch südlich der K 7739, K 7737 und K 7725 bis zur Gemeindegrenze so wie das Teilgebiet der Gemeindegrenze Eris kirch entlang einer Linie westlich der Schussen bis zur B 31 und südlich der Bundesstraße Richtung Langen ar gen bis zur Gemeindegrenze so wie die Teilgebiete

te der Gemeinden Langenargen und Kressbronn südlich einer Linie entlang der B 31, B 31 neu und K 7705.

Im Sperrbezirk sind 59 Geflügelhalter mit 5.401 Tieren amtlich gemeldet. Das Veterinäramt hat die Geflügelhalter mit Hilfe der jeweiligen Bürgermeisterämter umgehend mit Einzelverfügung über die erforderlichen Schutzmaßnahmen informiert. Die verschärften Verpflichtungen betreffen insbesondere, dass ein Geflügelstall oder sonstiger Standort, in oder an dem Geflügel gehalten wird, von betriebsfremden Personen nicht betreten werden darf. Dies gilt nicht für den den Betrieb betreuenden Tierarzt sowie die vom Landratsamt Bodenseekreis mit der Tierseuchenbekämpfung beauftragten Personen. Weiterhin haben die Geflügelhalter sicherzustellen, dass die Ein- und Ausgänge der Ställe oder die sonstigen Standorte, an denen Geflügel gehalten wird, mit Maten oder sonstigen Bodenaufgaben, die mit Desinfektionsmittel getränkt sind, geschützt werden. Geflügel und Geflügelprodukte dürfen aus den Betrieben im Sperrbezirk nicht verbracht werden.



Landratsamt
Bodenseekreis

Forstamt:

Motorsägenlehrgang für Brennholzseltwerber am 05. und 06. April 2006

Das Forstamt/Landratsamt Bodenseekreis bietet für Seltwerber ein tägiges Motorsägenlehrgänge an.

Termine:

- 5. April 2006 in Friedrichshafen
- 6. April 2006 in Tettang

Teilnehmerkreis:

- private Brennholzseltwerber

Lehrgangsinhalt in **Theorie und Praxis:**

- Aufarbeitung von liegendem Holz
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Wartung der Motorsäge

Kosten:

- 30 Euro/Teilnehmer

Anmeldung und nähere Information:

- Forstamt in Überlingen,
07541 / 2 04 55 73 (Frau Schmid)
oder FAX -59 57
- Anmeldeabschluss 31. März 2006



Landratsamt
Bodenseekreis

“Gut essen mit glutenfreien Lebensmitteln”

Zöliakie ist eine chronische Erkrankung des Dünndarms, die auf einer Unverträglichkeit gegen das Getreideeiweiß Gluten (Klebereiweiß) beruht. Die einzige Behandlungsmöglichkeit dieser Krankheit besteht in der lebenslangen glutenfreien

Ernährung. Dass man mit glutenfreien Lebensmitteln auch gut essen und leben kann, können Sie in einem Vortrag mit Kostproben am Mittwoch, 29.03.2006, 19,00 Uhr im Landwirtschaftsamt Markdorf, Am Stadtgraben 25, erfahren. **Anmeldungen beim Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben unter Tel.: 07524/97 59-0 erbeten.**

Mitgliederversammlung des Vereines Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen VLF Überlingen

Termin: Donnerstag, 23.03.2006, ab 20.00 Uhr

Ort: Salem-Beuren „Fidelius“ - Fam. Schwehr

An diesem Abend können die VLF-Mitglieder die Chronik des Vereines erhalten, sofern sie noch keine haben.



Landratsamt
Bodenseekreis

Übung der französischen Armee:

Teile des 3. Husarenregiments der französischen Armee führen vom 20. bis 24. März 2006 eine Militärübung mit 70 Soldaten und 35 Fahrzeugen durch. Der Übungsraum umfasst unter anderem alle Gemeinden des Bodenseekreises westlich einer gedachten Linie Friedrichshafen-Ravensburg.



Landratsamt
Bodenseekreis

Abfallwirtschaftsamt auf der IBO

Das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises präsentiert sich vom 18.03.06 bis zum 26.03.06 mit einem Informationsstand auf der IBO 2006.

Sie finden den Stand des Abfallwirtschaftsamtes in der Halle B2 mit Informationen zu aktuellen Neuerungen wie z. B. „Sperrmüll auf Abruf“ und dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz. Besucher erhalten zu dem wichtigen Infos zum Thema Recyclingpapier. Mit was Glück besteht die Möglichkeit einen von 30 Fußbällen beim „Recyclingpapier-Rätsel“ zu gewinnen.

Wer möchte kann am Stand online auf der homepage www.abfallwirtschaftsamt.de des Abfallwirtschaftsamtes surfen. Man kann z. B. in der Sperrmüllbörse stöbern, sich seinen „individuellen Abfuhrplan“ online zusammenstellen und ausdrucken lassen oder weitere Infos in Sachen Abfallentsorgung abfragen.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Konstanz

Die Agentur für Arbeit auf der IBO: Ermäßigte Eintrittskarten für Arbeitslose

Die Besucher der Internationalen Bodenseemesse (IBO) auf dem Messegelände in Friedrichshafen, können sich in diesem Jahr auch zu Fragen und Problemen des Arbeits- und Berufslebens beraten lassen. Die Agentur für Arbeit Ravensburg ist vom 18. bis 26. März 2006 mit einem Messerstand in Halle B2 vertreten. Fachleute informieren täglich von 10 bis 18 Uhr zu Themen rund um Arbeit und Beruf.

Damit möglichst viele arbeitslose Menschen die Service nutzen können, bietet die Messeleitung ermäßigte Eintrittskarten zu drei Euro an. Die sind bei den Mitarbeitern in der Eingangszone der Agenturen in Konstanz, Singen, Stockach und Überlingen erhältlich.



WAS SONST NOCH
INTERESSIERT



Der BLHV informiert!

Beschäftigung von Saisonarbeitskräften

Eine wichtige Informationsveranstaltung für alle Landwirte, die Saisonarbeitskräfte beschäftigen findet am 22.03.2006, um 20.00 Uhr, in der Lichtberghalle in Stockach, Orts teil Winter spüren, statt.

The men:

1. Eckpunkte- und Härtefallregelung (BGF Armin Zumkeller)
2. Stand und Auswirkung der Sozialversicherungspflicht (Sozialreferent Barbara Wagner, BLHV Freiburg)
3. Gestaltung von Arbeits- und Werkverträgen, Lohnfortzahlung (Justitiar Michael Nödl, BLHV Freiburg)
4. Steuerliche Behandlung der Saisonarbeitskräfte (stell. BGF Werner Kraft)

An der Veranstaltung werden auch Vertreter der Arbeitsagentur sowie der Landratsämter Konstanz und Friedrichshafen teilnehmen. Mit eingeladen sind die Bundes-

tagsabgeordneten sowie die Landtagskandidaten. Diese Informationsveranstaltung soll unseren Mitgliedern vermitteln, auf welche Punkte durch die politischen Entscheidungen zu achten sind.

Armin Zumkeller
Bezirksgeschäftsführer



Wellness-Tage in der Schwaben-Therme zu gewinnen

Zusammen mit der Schwaben-Therme in Aulendorf präsentiert bodo sein neues Internet-Quiz.



Der Winter lässt uns in die sem Jahr nicht los. Ein schönes Mittel um den kalten Tagen zu entfliehen bietet ein Wellness-Tag im Thermalbad. Beim neuen Internetquiz von bodo in Kooperation mit der Schwaben-Therme in Aulendorf, kann dieser Wunsch sehr schnell in Erfüllung gehen. Seit Montag 13. März ist das Quiz unter www.bodo.de freigeschaltet. Es darf also wie der gewohnt sein und gerne raten werden.

Wo rum geht es?

Die Schwaben-Therme wurde 1994 unter dem Motto „Ein tauchen und Aufleben“ in Aulendorf eröffnet. Et was ganz Besonderes und Einmaliges ist das Thermalbad mit seinem Licht durchfluteten und zu öffnenden Glaskuppeldach. Jeder, der sich schon mal dem Zaubersar chitektonischen einmaligen Thermalbades hingegen hat, ist ihm mit Sicherheit auch erlegen. Die Fragen die es zu beantworten gilt, stehen also dieses Mal im direkten Zusammenhang mit der Schwaben-Therme. Aber keine Bange, mit ein wenig Glück und durch aufmerksames Lesen hat jeder die Chance in den Genuss der attraktiven Preise zu gelangen.

Wer darf beim Quiz mitmachen?

Mitmachen dürfen alle Personen ab 6 Jahren. Allerdings darf jeder Mitspieler nur einmal teilnehmen.

Was gibt es zu gewinnen?

1. Preis: 2 x 2 Genießer-Pakete
2. Preis: 2 x 1 Aroma massage
3. Preis: 4 x 2 Sauna-Tageskarten
4. Preis: 4 x 2 Bad-Tageskarten

bodo-Tipp:

Wer mit der bodo-Tageskarte anreist, erhält beim Eintritt ca. 25% Ermäßigung auf den Eintritt beim Thermal- und Freizeitbad (excl. Sauna und Römerbad). Weitere Ermäßigungen werden nicht gewährt. Und nun kann es losgehen. Einfach auf die bodo Homepage www.bodo.de kli-

cken, den Direktstieg über das Quiz wählen und dann ist man nur noch ein paar Mausklicks vom Gewinn entfernt. bodo und die Schwaben-Therme wünschen viel Glück und allzeit gute Fahrt mit Bus & Bahn im bodo-Verkehrsverbund. Das Quiz endet am 14. Mai, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Infos

Informationen zur Schwaben-Therme gibt's im Internet unter www.schwaben-therme.de, telefonisch unter: 07525/93-50 oder per Mail unter info@schwaben-therme.de. Telefonische Fahrplan- und Tarifauskünfte gibt's unter: 07541/3 01 30, 0751/27 66 und 07525/9 20 00 so wie bei der landesweiten Fahrplanauskunft unter 01805/77 99 66 (12 Cent/Min).

Fahrplanauskünfte im Internet unter: www.bahn.de und www.efa-bw.de



Kreative Malerien im Tessin

Noch sind Plätze frei bei unserem Malkurs in Ronco, hoch über dem Lago Maggiore vom Samstag, 3. Juni bis Freitag, 9. Juni unter der Leitung von der Überlinger Malerin Barbara Michel-Jaegerhuber. Nähere Informationen und Anmeldung direkt bei der Kursleiterin unter Tel.: 07551/631 23 oder bei der VHS-Bodenseekreis unter Tel. 07541/2 04-52 49.

Im Verlauf von Malspaziergängen und -exkursionen wird die nähere Umgebung von Ronco erkundet. Bei Regenwetters ist ein intensives Auseinandersetzen mit verschiedenen Maltechniken im Seminarraum vorgesehen. Allabendliche Bildbesprechungen und Vorträge runden das Programm ab.

Dieses Seminar ist für alle kunstinteressierten Hobby malerinnen und -malereine Gelegenheit, von einer erfahrenen Künstlerin zu lernen. Auch Anfänger und alle, die lange Zeit nicht mehr gemalt haben, können bei diesem Seminar profitieren.

DJO Schüler aus Südamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schülern aus Ecuador, Kolumbien, Polen und Ungarn sucht die DJO -Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltagsneuen zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador/Quito ist vom 16.06.06 - 22.07.06, Kolumbien/Helvetia vom 14.09.06 - 14.12.06, Polen/Gleitwitz

vom 17.06.06 - 15.07.06 und aus Ungarn/Nagymaros vom 24.06.06 - 29.07.06.

Da bei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen und osteuropäischen Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägliches Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungs und Mädchen auf das Familienleben bei ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher, Frau Sellmann oder Frau Speiser unter Telefon 0711-6 58 65 33, Handy 0172-6 32 63 22, Telefax 0711-62 51 68, e-mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Jazzklänge in St. Peter und Paul

Songs von der Griegria nika bis zur Gegenwart

Bernd Konrad wird in der Owingen Pfarrkirche mit seiner Formation Jazzklänge ertönen lassen, die an die Tradition anknüpfen und doch eigene Wege markieren. Hier wird ein Kulturbogen von der abendländischen Musik bis in die Gegenwart gespannt.

Die Musik der damaligen Zeit mit den typischen Modulationen in der Stimme wird durch die Vokalistin Anika Köhle im Zusammenspiel mit dem Percussionisten Joe Koinzer, dem Kirchen- und Jazzmusiker Paul Schwarz an der Orgel und Bernd Konrad mit dem Saxophon vermittelt.

Sams tag, 18. März, 20 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul, Owingen

Karten:

gibt es an der Abendkasse (12 Euro/10 Euro) oder im Vorverkauf im Rathaus Owingen, Zimmer 105, Frau Stockburger, Frau Ziegler, (10 Euro/8 Euro)

Kontakt und Info: Karin Ziegler, Bürgermeisteramt, 88696 Owingen, Tel: 07551/8094-42, Mail: kziegler@owingen.de www.owingen.de/kulturkreis

Radolfzeller Gesundheitstag

Thema Darmkrebs

Sonn tag 19. März 2006

09.00 Uhr: Begrüßung Dr. K. Amann

09.15 Uhr: Vorwort - „Gesundheits - Vorsorge in Zeiten knapper Ressourcen“ Sozialminister a. D. Dr. A. Renner

09.30 Uhr: Darmkrebsvorsorgemöglichkeiten

Was sind die erfolgreichsten Möglichkeiten? Dr. U. Kienle - Stocach

10.15 Uhr: Ernährung und Darmkrebs Welchen Einfluss hat die Ernährung auf die Entwicklung und Heilung des Darmkrebses? Frau Dr. G. Zürcher - Freiburg

11.30 Uhr: Macht Sport zur Krebs vorbeugung Sinn? Dem Krebs da von laufen! Dr. P. Deibert - Freiburg

12.15 Uhr: Persönliche Risikoabschätzung und Entscheidungshilfen zur individuellen Vorsorgeplanung. Filmsequenzen und Erläuterungen zur Darmspiegelung und Polyp-Abtragung.

Ist Darmspiegelung so schrecklich wie ihr Ruf? Soll ich mich für eine Spiegelung entscheiden?

Dr. Amann, Dr. Banhardt, Dr. Ehrenfried, Dr. Fahr, Dr. Gestefeld, Dr. Holzer, Dr. Kienle, Dr. Lutz, Dr. Mäder, Dr. Martin, Dr. Mutter, Dr. Neef, Dr. Schalk

13.30: Diskussionsforum

Was ich noch wissen wollte! Diskussionsrunde mit Mitgliedern der „bauch-net“ - Gruppe

Das 2006 gegründete Kompetenznetz „bauch-net-bodensee“ ist ein Zusammenschluss gastroenterologisch tätiger Internisten mit dem Ziel, Krankheiten des Magen-Darm-Traktes durch qualifizierte Ärzte zu diagnostizieren und nach aktuellsten Therapie regimen zu behandeln.



Neue Brochüre zum Vorstudium Gestaltung

Die neue Brochüre zum Vorstudium Gestaltung der Kunstschule Bodenseekreis ist soeben erschienen und kann kostenlos bei der Jugendkunstschule in Meersburg angefordert werden, täglich von acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/60 31.

Mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg, der Stadt Meersburg und der Fachhochschule Konstanz hat der Bodenseekreis 1995 das Vorstudium Gestaltung eingerichtet. Als zweisemestriger Studiengang mit Vollzeitunterrichtes der Vorbereitung eines Studiums im angewandten oder freien künstlerischen Bereich, insbesondere für Fachhochschulen, Kunstakademien, kunstpädagogische oder kunsttherapeutische Ausbildungsstätten.

Das Vorstudium Gestaltung hilft dem Studierenden, seine künstlerische Ausdrucksfähigkeit zu erweitern und ein kritisches Urteilsvermögen zu entwickeln. Konkretes Ziel der Ausbildung ist der

Nachweis der künstlerischen Eignung und die Fertigstellung umfangreicher individueller Bewerbungsmappen für weiterführende Hochschulen. Nähere Informationen zum Vorstudium Gestaltung sind auch im Internet unter „www.vorstudium-gestaltung.de“ abrufbar.



Seelsorgeeinheit Sippingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sippingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38,
78354 Sippingen, Tel. 07551/6 32 20
Pfarrbüro

Seestraße 38,
78354 Sippingen
Tel. 07551/6 32 20,
Fax -/6 06 36,
Mail: pfarramt.sippingen@t-online.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag
von 10.00 bis 12.00
Uhr und

Pfarrbüro:

Donnerstag von
15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):
mittwochs

donnerstags

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen
ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen
ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sippingen
ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Gottesdienste

Donnerstag, 16.03.2006

Sippingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen

Freitag, 17.03.2006

Bonndorf

19.00 Uhr Heilige Messe

Sams tag, 18.03.2006 - Vorabend zum

3. Fastensonntag;

Evan gelium Joh. 2 13-25

Sippingen

17.45 Uhr Tau fe des Kindes Lara Bei rer

18.30 Uhr Heilige Messe (zu Ehren des Heiligen Josef; Familien Wendelin Zimmermann)

Sonntag, 19.03.2006 - 3. Fastensonntag;

Evan gelium Jo han nes 2 13-25

Hödingen

09.00 Uhr Heilige Messe

Nesselwangen

10.30 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung der Gruppe Leticia

Wir singen aus dem „Blauen Liedheft“

Termine

Sippingen:

Gruppen und Verbände

NET-Gruppe:

Nächstes Treffen der St. Martin-Kids:

Donnerstag, 23.03.2006

15.30 Uhr Gruppenstunde im Pfar rheim

Bis dann, eure Eleonore Dichgans

BildenKletterer:

Nächstes Treffen: Samstag, 18.03.2006,

09.00 Uhr, Im Häsle rain 34.

Denk bitte an wetterfeste Kleidung.

Viele Grüße Klaus Stieglitz

Laudatosi

Unser nächstes Treffen: Donnerstag,

23.03.2006, 20.00 Uhr, Chorprobe im

Pfarrheim.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen.

Bernadette Widenhorn

Kolpingsfamilie

Nächste Gruppenstunde für Probe Musical:

Sprechgruppe am Freitag, 17./24.03.2006

15.45 Uhr im Pfar rheim

Gesamtprobe Freitag, 17./24.03.2006

16.45 Uhr im Pfar rheim

Aufführung des Musicals - Josef und seine Brüder -

Am Sonntag, dem 26. März 2006, führen wir um 15.00 Uhr das Musical Josef und seine Brüder in der Pfarrkirche St. Martin auf.

Anschließend laden wir Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen ins Pfar rheim ein.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.

Ihre Jungkolpinggruppe

Aus dem Kirchenchor

Mittwoch, 15.03.2006

20.00 Uhr Chorprobe im Pfar rheim

Grüße Matthias Auer

Ökumenischer Besuchsdienst der katholischen Seelsorgeeinheit Sippingen

Frau Gisela Ehrle ist am Donnerstag, dem

23. und Freitag, dem 24. März 2006 gerne

für Sie da, falls Sie einen Besuch oder die

Krankenkommunion wünschen.

Bitte melden Sie sich zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro.

Vorbereitungswochenende der Erstkommunionkinder auf Schloss Weiterdingen

Am Samstag, dem 18. Februar 2005, war es endlich so weit, es konnte losgehen.

31 Kinder und ihre Tischmütter machten sich mit dem Bus auf den Weg nach Schloss Weiterdingen.

Pfarrer Joha fuhr etwas später mit seinem Auto nach.

Eine sehr intensive Zeit lag vor uns.

In Weiterdingen angekommen, wurden wir herzlich von Herrn Schmidt begrüßt, dem Leiter von Schloss Weiterdingen.

Er sagte uns, dass „unser Schloss“ drei hundert Jahre alt ist und hier früher tatsächlich Adelige gewohnt hätten.

Da nach mussten sich erst einmal 31 Kinder aus vier Pfarrgemeinden

ken nen ler nen. Mit vie len lus ti gen Auf ga ben und Spie len ge lang uns das gut. Dann konn ten end lich die Zim mer be zo gen wer den. Dies war vor al lem für die Kin der ganz wich tig. Nach dem Mit tag es sen stand der wohl wich tigs te Punkt auf dem Pro gramm, die Erst beich te für die Kin der. Die Auf re gung der Kin der war im gan zen Haus zu spü ren. Es wur den Beicht zettel ge sucht und letz te Un klar hei ten ge klärt. Mit ei nem klei nen Thea ter stück wur den die Kin der noch ein mal kurz auf die Beichte ein ge stimmt, dann konn te es los gehen. Herr Pfar rer Joha mach te sich auf den Weg in sein Zim mer und wartete gespannt auf das ers te Kind. So beich te te ein Kind nach dem an de ren sei ne "klei nen Ver gehen" un ser em Pfar rer. An ih ren Ge sicht ern konn te man Freu de und Zu frie den heit ab lesen. Sicht lich er leichtert ver lie ßen sie nach der Beich te wie der das Zim mer von Pfar rer Joha. Nach dem Ab end es sen, als dann alle Kin der ge beich tet hat ten, gings dann ab in die Turn hal le zur Party. Dort spie lten wir Obst sa lat, mach ten einen Gum mi bär chen trans port und eine Rei se nach Je ru sa lem. Be vor es dann zu Bett ging, wur den noch die Beicht zettel ver brannt. Da bei san gen und be te ten wir ge mein sam. Am nächs ten Mor gen, nach ei ner kur zen Nacht, be gan nen wir mit den Vor be rei tun gen für den Got tes dienst am "Wei ßen Sonn tag". Es galt un ser The ma "Ich bin das Licht der Welt" zu er ar bei ten. Dies ge lang den Kin dern sehr gut. Da rauf

wurde noch ein Film über Jesus ange schaut und dann gab es auch schon wie der Mit tag es sen. Nach dem Mit tag es sen fei er ten wir noch zu sam men mit Pfar rer Joha einen schö nen Got tes dienst. Da nach mach ten wir uns mü de und zu frie den wie der auf den Nach-Hause- Weg. Sie se hen also, wir ha ben ganz schön viel

er ar bei tet, ge beich tet, ge lacht und ge spie lt.

Uns, Pfar rer Joha und sei nem Team hat es sehr gut ge fal len.

Gisela Re gens cheit



Nachtrag zur Seniorenfasnet

Un ser em lie ben, so plötz lich ver stor be nen Nar ren va ter Franz Schir meis ter ein gro ßes Dan ke schön für die vie len Fläsch lein mit Li kör und Schnaps, die ex tra noch mit ten in der Fasnacht ab ge füllt hat, um sie bei der Se ni e ren fasnet in der Krone den Se ni e ren zu kom men zu las sen. Ein fei ner Zug vom lie ben Franz, ein fach su per! Im Na men aller Se ni e ren möch ten wir der Trau er fa mi lie un ser tie fes Mit ge fühl be kun den. Franz Schir meis ter bleibt un ver ges sen.

Öku me ni scher Se ni e ren kreis der ka tho li schen Seel sor ge ein heit und der Ge mein de Sip plin gen
Jo lan de Schir meis ter

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwan gen, Sip plin gen und Wahl wies

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Mühl bach stra ße 7 in Lud wig shafen:
mitt wochs von 9.00 - 12.00 Uhr und
frei tags von 8.00 - 13.00 Uhr
Tel. 07773/55 88
Fax: 07773/79 19
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
Homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 17.03.2006

15.00 Uhr Jung schar grup pe 2 (9 - 14 Jah re) trifft sich im Ju gend raum in Lud wig shafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Joha nes-Hüglin-Saal in Lud wig shafen

Samstag, 18.03.2006

17.00 Uhr bis 20.00 Uhr Konfirman den treff mit anschlie ßendem Got tes dienst in Wahl wies

19.00 Uhr Nachtgedanken in Wahl wies zum The ma: "Sa rah, Ha gar - Du und Ich" (Frau en-Bibel ges präch skreis)

Sonntag, 19.03.2006

09.15 Uhr Got tes dienst in Lud wig shafen (Pfar rer Boch)

10.30 Uhr Got tes dienst in Sip plin gen (Pfar rer Boch)

10.30 Uhr Öku me ni scher Krabbel got tes dienst zum The ma "Gott erschafft die Welt" in der Kin der ka pelle der Chris tus kir che in Lud wig shafen

Montag, 20.03.2006

17.45 Uhr Pro be Po sau nen chor

20.00 Uhr Pro be des Sing kreis es in Sip plin gen

Diens tag, 21.03.2006

09.00 Uhr Spiel grup pe im Ge mein de saal in Sip plin gen

14.00 Uhr Got tes dienst mit Ab end mahl im Se ni e ren hotel "Lö wen"

15.00 Uhr Got tes dienst mit Ab end mahl im Haus "Silber distel"

16.00 Uhr Got tes dienst mit Ab end mahl in der Se ni e ren resi denz "Wil hel mine"

19.00 Uhr Tai zé-Sin gen in Lud wig shafen zum Ken nen ler nen der Ge sän ge

20.00 Uhr Ab end andacht mit Ge sän gen aus Tai zé in der Chris tus kir che in Lud wig shafen

Mitt woch, 22.03.2006

10.30 Uhr Ba by grup pe im Ju gend raum in Lud wig shafen

14.30 Uhr Frau en kreis in Lud wig shafen mit Fahr dien sten aus al len Orten

Donnerstag, 23.03.2006

08.15 Uhr Mor gen lob in der Jo ha nes kir che in Wahl wies

09.00 Uhr Spiel grup pe im Ge mein de saal in Sip plin gen

09.30 Uhr Mut ter-Kin d-Treff en im Ju gend raum in Lud wig shafen

Freitag, 24.03.2006

15.00 Uhr Jung schar grup pe 1 (7 - 9 Jah re) trifft sich im Ju gend raum in Lud wig shafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Joha nes-Hüglin-Saal in Lud wig shafen

Sonntag, 26.03.2006

10.00 Uhr Got tes dienst im Rah men der Predigt rei he in Lud wig shafen (Dia kon Rei mold & Pfar rer Boch)

10.00 Uhr Kin der got tes dienst in der Kin der ka pelle

Nachtgedanken

"Sa rah, Ha gar - Du und Ich" - un ter die sem The ma fin det am Sam stag, 18.03.2006, um 19.00 Uhr ein et was an de rer Ab end got tes dienst statt - Herz lich e Ein la dung an alle In ter es si er ten!

Eine Predigt rei he...

... zum The ma "Wenn Leid Mau ern baut" fin det an fol gen den Sonn ta gen statt:

26.03.2006 um **10.00 Uhr** mit **Diakon Richard Reimold**, Leiter des evangelischen Altenheimes in Stockach, zu Matthäus 28,20

09.04.2006 um **09.15 Uhr** mit **Doris Reimacher**, Sozialpädagogin und Geschäftsführerin eines mittelständischen Unternehmens, zu Markus 2,1-12

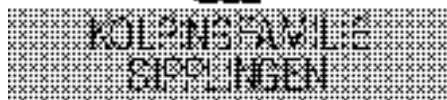
30.04.2006 um **10.00 Uhr** mit **Jürgen Rollin**, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Baden zu Johannes, 5,1-18
Im Anschluss an die Gottesdienste stehe ihnen die Predigten den zu einem **Predigtgespräch** zur Verfügung.

Der Wochenspruch:

“Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich, und wer euch verachtet, der verachtet mich.”

Lukas 10,16

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden
Ihr Dirk Boch, Pfarrer



Liebe Mitglieder der Kolpingjugend, am Donners tag, den 16. März 2006 treffen wir uns um 20.00 Uhr im Kolpingheim, um die Leitung der Kolpingjugend zu wählen. Die Leitung ist für die Belange der Kolpingjugend verantwortlich und ist Kraft Amtes in der Vorstandschaft der Kolpingfamilievertreten.

Zur Kolpingjugend zählen alle Mitglieder, bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 12. Lebensjahr. Wir möchten euch zu diesem wichtigen Termin herzlich einladen.

Michael Kuhn Leiter KJ

Stefanie Kammerer stellvertr. Leiterin KJ

Generalversammlung am Freitag, den 17. März

Am kommenden Freitag findet unsere Generalversammlung statt. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Kolpingheim. Zu dieser Sitzung lade ich alle Mitglieder und Freunde der Kolpingfamilie herzlich ein.

Achtung Terminänderung Gesangprobe für das Musical “Josef und seine Brüder”.

Die Gesangprobe findet am Freitag, den **17. März, um 15.00 Uhr** im Kolpingheim statt. Bitte kommt alle pünktlich. Ihr wisst, der Aufhängertermin steht vor der Tür.

R. Kuhn, Vors.



Für alle angemeldeten Teilnehmer zur Winzergenossenschaft Breisach ist die Abfahrt um 10.50 Uhr, auf dem Rathausparkplatz.

Beirer Alwin



JUGENDSCHWIMMEN IN SALEM

Am Donners tag, **16.03.2006** findet das Jugendschwimmtraining im Hallenbad Saalem statt. **Abfahrt an der Turn- und Festhalle, um 18.15 Uhr.** Das nächste Nachwuchsschwimmen findet am: Mittwoch, **22.03.2006** im Hallenbad Saalem statt. Abfahrt an der Turn- und Festhalle, um 18.00 Uhr.

Jugendleiterteam

KINDERSCHWIMMKURS

Der Schwimmkurs 2006 findet am Sonntag, **19. März 2006** im Hallenbad Stockach statt. Mitmachen können Kinder die mindestens 6 Jahre alt sind und das Schwimmen lernen wollen. Anmeldungen im Hallenbad.

Weitere Informationen in der Schwimmstunde.

Abfahrt an der Turn- und Festhalle um **9.30 Uhr.**

TERMIN

Die JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG findet am Freitag, **24. März 2006**, statt.

Beginn 20.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.



Blutspender helfen in der Not

Die nächste Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes wird

am Donners tag, 23. März 2006, 15.00 - 19.30 Uhr in Sipplingen, in der Festhalle, Jahnstraße

durchgeführt. Die Einwohner der Gemeinde Sipplingen und der Umgebung sind aufgefordert, sich recht zahlreich daran zu beteiligen.

Ganz dringend werden wie immer Spender gesucht, die eine rhesus-negative Blutgruppe haben. Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 68 Jahren. Er spendet bis zu 60 Jahre müssen in sehr gutem Gesundheitszustand sein. Wer jemals an einer Malaria oder Hepatitis C erkrankt war, darf nicht spenden.

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr. 0800/1 19 49 11 von Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Ergebnis der Narrenbaumverlosung 2006

Losnummer	Preis	Spender
1050	Narrenbaum	Gemeinde Sipplingen
52	Gutschein 20 Euro	Hotel Krone
913	Gutschein 20 Euro	Hotel Krone
2273	Gutschein 15 Euro	Gasthof Seehof
1655	Gutschein 15 Euro	Gasthof Seehof
340	Gutschein 10 Euro	Bäckerei Schille
216	Gutschein 10 Euro	Bäckerei Schille
1019	Gutschein 10 Euro	Bäckerei Schille
1372	Gutschein 10 Euro	IK - Lebensmittel Alwin Beirer
144	Gutschein 10 Euro	Metzgerei Ullrich
27	Gutschein 10 Euro	Metzgerei Ullrich
183	Gutschein 10 Euro	Metzgerei Ullrich
636	Gutschein 10 Euro	Metzgerei Ullrich
1182	Gutschein 10 Euro	Metzgerei Ullrich
2381	1 Meter Bier	Gasthaus Linde
1594	1 Meter Bier	Gasthaus Linde
2988	Gutschein 10 Euro	Getränkemarkt Widenhorn
277	Gutschein 10 Euro	Getränkemarkt Widenhorn
2553	Gutschein 10 Euro	Getränkemarkt Widenhorn
2036	Gutschein 10 Euro	Getränkemarkt Widenhorn
1741	Gutschein 10 Euro	Getränkemarkt Widenhorn

Wir danken allen Spendern für die großzügigen Sachpreise. Die Preise können bei Willi Schirmeister, Weinbergstraße 12, Telefon: 6 67 22, bis: **01. Mai 2006** abgeholt werden.

Der Narrenbaum ist wegen den Bauarbeiten baldigst abzuholen. Die Fastnachtsgesellschaft Sipplingen 1907 e.V. übernimmt keine Haftung.



Einladung

Am Samstag, den 18. März 2006, um 20.00 Uhr, treffen sich alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung im Hotel Krone im Nebenzimmer. Der Vorstand Arnold Beirer



Zur Gesamtprobe am Freitag, 17.3.2006, treffen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, um 19.30 Uhr, am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Die nächste praktische Probe findet am Mittwoch, den 15.03.2006 statt. Beginn ist um 18.30 Uhr im Gerätehaus. Am Freitag, den 17.03.2006, findet die diesjährige Hauptversammlung des Bodensee-Kreises statt. Die Jugendlichen, welche sich zur Abordnung gemeldet haben, bitte um 18.30 Uhr zur Abfahrt in Ausgelenkung einfinden.

Aktive meistern 23 Einsätze im Jahr 2005

Ein besonders einsatz- und arbeitsintensives Jahr für die Freiwillige Feuerwehr. Mit diesen Worten umschrieb der Kommandant Karl-Heinz Biller bei der Jahreshauptversammlung das gesamte Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehr. Herausragend war darunter der Brand in der Schulstraße zu Beginn des letzten Jahres, der den Einsatzkräften einiges abverlangte.

Weitere Anstrengungen waren mit dem Um- und Ausbau des Gerätehauses verbunden, die noch nicht gänzlich abgeschlossen sind - doch das Ende naht! Durch die Aufgliederung der aktiven Abteilung in zwei Züge waren außerdem zusätzliche Proben verbunden - dies erschien den Verantwortlichen im Ausschuss vor dem Hintergrund einer effizienteren Ausbildung, schon wegen des gestiegenen Personalumfanges, dringend geboten.

Erfreulich ist, dass uns derzeit keine Nachwuchssorgen plagen - wo für der Ju-

gendabteilungen maßgeblicher Anteil zukommt. Ein Novum für die Sipplingen ist die Neuaufnahme unserer ersten Feuerwehrfrau in die aktive Abteilung. Name: Arnold Julia

Weitere Neuaufnahmen sind: Bradel Stefan, Erdenberger Frank, Graßer Stefan, Müller Manuel und Timmerherm Carsten.

Nach gutem Brauch wurden diese per Handschlag durch den Kommandanten aufgenommen. Zusätzlich verstärkt wird die aktive Abteilung durch sieben Kameradinnen und Kameraden aus der Jugendfeuerwehr, die im Laufe des Frühjahres die Grundausbildung absolvieren und fortan bei Zug- und Gesamtproben teilnehmen werden. Ein schließlich derer versehen 51 Mitglieder ihren Dienst in der aktiven Abteilung.

Die Gesamtstärke der Wehr beläuft sich auf 99 Mitglieder.

Bereits 25 Jahre in der aktiven Abteilung sind Beirer Eberhard, Ehrle Martin, Keßler Bertram und Kurz Werner.

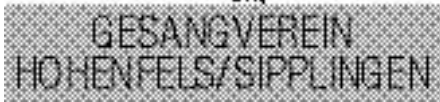
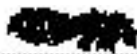
Ihre Auszeichnungen werden ihnen anlässlich unseres 75-jährigen Jubiläums im Jahre 2007 übergeben.

Für Heinrich Furtshögger endet mit Vollendung seines 65. Lebensjahres pflichtgemäß sein Dienst in der aktiven Abteilung. Er bleibt der Feuerwehr durch seinen Wechsel in die Altersabteilung jedoch weiterhin verbunden.

Aufgrund ihrer fachlichen Verwendung, Zugehörigkeit zur Feuerwehr und abgeleiteter Lehrgänge wurden folgende Kameraden befördert

Jürgen Schirmeister
zum Brandmeister
Dominik Biller

zum Hauptfeuerwehrmann
Florian Biller, Julian Grieser,
Adrian Marle, Marco Schellinger,
Rainer Schüle, Karl-Heinz Sten gele,
Pascal Stierle und Manuel Widenhorn
je weils zum Feuerwehrmann.



Jahreshauptversammlung Gesangverein Hohenfels 1885 Sipplingen

Zur Jahreshauptversammlung hat der Gesangverein Hohenfels 1885 in das Hotel Krone eingeladen. Mit dem gesungenen Sipplinger Sängerspruch wurde die Versammlung eröffnet. Der Vorsitzende, Karl Hepp, rief zum stillen Gedenken der im vergangenen Geschäftsjahr verstorbenen Mitglieder auf. Verstorben sind: Ernst Biller, Hildegard Hagg, Heinz Schröter, Luitbert Sten gele, Josef Raff und Franz Schirmeister.

Da die Schriftführerin des Vereins, Gabi Wiechmann, nicht anwesend sein konnte, verlas Jutta Menner als stellvertretende Vorsitzende das Jahresprotokoll. Inge-

samt 15 konzertante Auftritte hatte der Chor während des vergangenen Jahres in der Öffentlichkeit. Zu diesen öffentlichen Auftritten kamen eine Reihe von Jubiläumsständchen dazu.

Dank vieler großzügiger Spenden konnte Eberhard Pährisch von einer zufriedenstellenden Kassensituation berichten. Die beiden Kassenprüfer Pirmin Schellinger und Friedbert Beirer kontrollierten die Kassenführung. Friedbert Beirer schlug die Entlastung des Kassiers vor, was von der Versammlung einstimmig angenommen wurde.

Bürgermeister Neher schlug die Entlastung des Gesamtvorstandes vor, was ebenfalls von der Versammlung einstimmig angenommen worden ist. Bürgermeister Anselm Neher nutzte die Gelegenheit den Mitgliedern des Gesangvereins zu danken für die Tätigkeit im vergangenen Jahr insgesamt und ganz besonders aber für das große Engagement im Blick auf die vielen Feierlichkeiten zum 850. Bestehen der Gemeinde Sipplingen. Der Festvortrag von Professor Weidhase wurde mit Minneliedern umrahmt, die Sängerinnen und Sänger traten dabei zum ersten Mal mit den mittelalterlichen Kleidern auf. Beim großen Dorffest hat der Gesangverein mitgewirkt und sein Sängerteam für Aktivitäten auch anderer Gruppen zur Verfügung gestellt. Höhepunkt für den Chor war das Konzert „Mit Liedern durch die Zeit“; hier bei wurden die vergangenen 850 Jahre Geschichte lebendig. Dass der Gesangverein beim Künstlermarkt wieder umaktiv wurde war schon fast eine Selbstverständlichkeit. Bürgermeister Neher zeigte sich hoch erfreut über das ehrenamtliche Engagement des Gesangvereins in seiner Gemeinde, gerade in diesem Jubiläumsjahr: „Sie haben von sich aus Aktivitäten gezeigt und man spürte wie wichtig Ihnen das Jubiläumsjahr war.“

Im abgelaufenen Vereinsjahr wurde der „Junge Chor“ ins Leben gerufen, für den immer noch ein passender Name gefunden werden soll. In diesem Chor wird bewusst ein etwas anderes Liedgut gepflegt als im Hauptchor. Dieser Chor ist nicht nur für junge Menschen gedacht, sondern soll allen offen stehen, die gerne in ungezwungener Runde auch modernes Liedgut pflegen wollen. Probe ist je weils am Dienstag, von 19 bis 20 Uhr im Sängerteam.

Sehr zur Freude der Mitglieder konnten bei dieser Jahreshauptversammlung acht neue aktive Mitglieder aufgenommen werden.

Frau Amrei Mingo als Dirigentin vertritt in bei den Chören Freude am Singen; gezielte Stimmbildung und Atemübungen gehören ebenso zur regelmäßigen Probenarbeit wie das bewusste klare Erarbeiten der Lieder. Dass in diesem Jahr Mozart fest auf dem Programm steht, ist für den Gesangverein selbstverständlich. Wie jedes Jahr werden bei der Jahreshauptversammlung auch Sängerinnen geehrt, die im Hauptchor sehr regelmäßig die Proben und anderen Termine wahr genommen haben. Diese Sängerinnen und

Sänger erhielten als Dankeschön kleine Präsente. Überhaupt nie gefehlt haben: Gertrud Schell, Martha Ehrle und Gisela Müller. Höchstens drei mal gefehlt haben: Hermine Sanktjohanser, Herlinde Biller, Hermann Tübach, Elisabeth Hepp, Ingeborg Hofberger und Reinhard Biller. So können die Sängerinnen und Sänger sehr optimistisch das neue Geschäftsjahr angehen.



Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, dem 25. März 2006**, findet um **20 Uhr** im „**Hotel Krone**“ die Jahreshauptversammlung statt. Alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner unseres Vereins sind herzlich dazu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht über die letzte Jahreshauptversammlung
2. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr
3. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung
4. Neuaufnahmen
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl des Vorstands
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Festsetzung des Jahresbeitrags
9. Bekanntgabe von Terminen
10. Anträge und Wünsche der Mitglieder

Anträge sind innerhalb 7 Tagen schriftlich an die Vorsitzende einzureichen.
 Harmonika-Freunde Sipplingen e.V.
 Dagmar Gamisch
 1. Vorsitzende



Vorstandssitzung:

Am Donnerstag, 23.03., findet um 20.00 Uhr im Clubhaus eine Vorstandssitzung statt.

Ich bitte um Beachtung.

Eine schriftliche Einladung folgt nicht.

Vorankündigung Generalversammlung:

Am 08. April, findet um 20.00 Uhr im Clubhaus unsere Generalversammlung statt.

Anträge, die in die Versammlung behandelt werden sollen sind bis zum 2. April beim 1. Vorstand Gerhard Kern, Seestraße 72, in schriftlicher Form abzugeben.

Gerhard Kern
 1. Vorstand

SG Sipplingen-Hödingen Rückrunde beginnt

Wetterbedingt konnten am vergangenen Wochenende keine Spiele stattfinden.

Die Begegnungen

SG SH II - FC Kluftern II

SG SH I - Türk. SV Pfulden

werden entsprechend nachgeholt. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben. Für das kommende Wochenende stehen folgende Begegnungen stehen auf dem Programm:

Sonn tag, den 19.03.2006

FC Uhltingen II - SG SH II,

um 13.00 Uhr in Uhltingen

RSV Hagau - SG SH I,

um 15.00 Uhr in Hagau



Der VdK-Ortsverband informiert:

Internet-Pflegeberater für Angehörige

Wer ältere pflegebedürftige Angehörige zu Hause pflegt, kann jetzt auf wichtige Informationen im Internet Zugriff nehmen. Unter www.hilfe-und-pflege-im-alter.de gibt es Wissenswertes über Pflegedienste, Anträge an die Pflegeversicherung sowie Infos über den Umbau der Wohnung. Die Seite ist netzseitig, die vom Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA) gestellter werden, sollen dazu beitragen, die pflegebedürftigen Menschen und die Pflegerpersonen auf die Pflegesituation vorzubereiten. Unlängst hatte der KDA-Geschäftsführer Hans Großjohann den Menschen empfohlen, sich frühzeitig einen Überblick zu verschaffen. Großjohann hatte bemängelt, dass viele die Auseinandersetzung mit dem Thema Pflege verdrängten und häufig völlig unvorbereitet in eine solche Situation gerieten.

Über die speziellen Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung (Elftes Sozialgesetzbuch (SGB XI)) informiert auch der Sozialverband VdK im Rahmen seiner sozialrechtlichen Sprechstunden sowie im Wege öffentlicher Veranstaltungen.

